

Urogynäkologie

Während die Senkung der Harnblase oder der Gebärmutter zu den häufigen Erkrankungen der Frau gehören, schränken die Harn- sowie die Stuhlinkontinenz die Lebensqualität der Frau ein und führen zu einem Rückzug aus dem sozialen Leben. Um Ihre Beschwerden zu minimieren, bieten wir Ihnen in unserer urogynäkologischen Sprechstunde relevante Funktionsdiagnostik, Beratung und Therapieplanung.

Diagnostik

- Ausführliches Gespräch
- Ultraschall des Beckenbodens (Beckenbodensonographie)
- Blasendruckmessung (Urodynamik)
- Zystoskopie (Blasenspiegelung)

Therapeutische Verfahren

- Lebensstilberatung
- Sexualberatung
- Beckenbodentraining
- Elektrostimulation und Biofeedback
- Pessartherapie
- Medikamentöse Therapie
- Senkungsoperationen bis hin zur Netz-Implantation (vaginal, abdominal, laparoskopisch)
- Inkontinenzoperationen (TVT, TVT-O)
- CESA / VASA
- Botoxinjektionen an der Blase bei Dranginkontinenz

Die Diagnostik und Therapie entsprechen den Empfehlungen der AGUB und der Deutschen Kontinenz-Gesellschaft.

Kontakt



Chefarzt

Arkadiusz Praski
Tel.: 07051 14-42252
Fax: 07051 14-42393
a.praski@klinikverbund-suedwest.de

Sekretariat:

Yvonne Lackovits
Terminvereinbarung/Patientenanmeldung
Tel.: 07051 14-42252
Fax: 07051 14-42393



Klinikverbund
Südwest
Kreisklinikum Calw-Nagold
Kliniken Calw
Eduard-Conz-Straße 6
75365 Calw
Tel. 07051 14-0
www.klinikverbund-suedwest.de



Gynäkologie in Calw – innovativ und sicher

Klinik für Frauenheilkunde
und Geburtshilfe Calw



Herzlich willkommen!

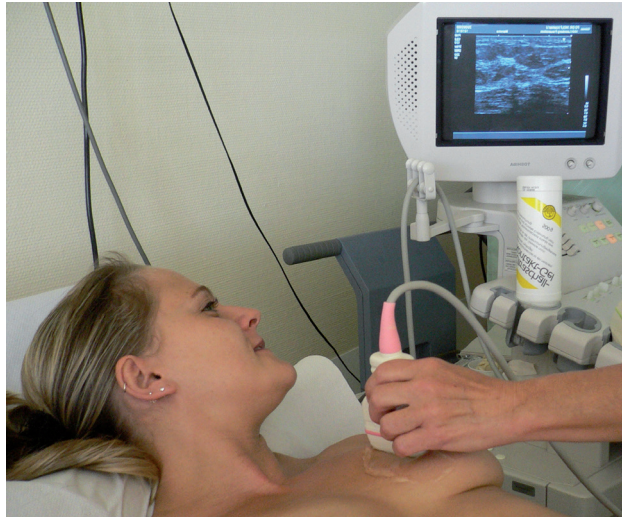
In unserer Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe stehen Sie als Frau im Mittelpunkt unserer Arbeit. Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat sehr gerne zur Seite.

Die Abteilung für Gynäkologie deckt mit innovativen Verfahren und neuester Technik mehrere Bereiche der modernen Frauenheilkunde ab.

Schwerpunkte unserer Klinik sind die Gynäkologische Onkologie, Urogynäkologie und minimalinvasive Chirurgie mit Spezialisierung für Endometriose und Myome.

Um Ihnen die hochqualifizierte und umfassende Versorgung anbieten zu können, arbeiten wir mit Spezialisten verschiedener Fachrichtungen zusammen.

Chefarzt Arkadiusz Praski
Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe



Gynäkologische Onkologie

Krebserkrankungen am Gebärmutterhals, Gebärmutterkörper, an Eierstöcken, auf dem Bauchfell oder auch an Schamlippen können wir umfassend diagnostizieren und behandeln.

Hierzu gehören folgende Diagnostikformen

- Ultraschall
- Punktionszytologie
- Probeentnahme / Biopsie
- CT und Kernspintomografie
- Mammographie
- Bruststanze (Gewinnung von Brustgewebe)

Es werden folgende Therapieformen angeboten

- Radikale Operation (Bauchspiegelung oder Bauchschnitt bei Genitalkarzinomen)
- medikamentöse Therapie (Chemotherapie, Anti-hormontherapie, Antikörpertherapie)
- eine Kombination aus Chemotherapie und Bestrahlung

Hier spielt die Tumorkonferenz eine große Rolle, in der das auf jede Frau interdisziplinär und individuell abgestimmte Therapiekonzept besprochen wird.

Die Diagnostik und Therapie entsprechen der gültigen Leitlinienempfehlungen der AGO.

Minimalinvasive Chirurgie

Neben den vaginalen und abdominalen Eingriffen bei gut- und bösartigen Erkrankungen werden von unseren hochspezialisierten Ärzten minimalinvasive Operationen (Laparoskopie und Hysteroskopie) an Gebärmutter, Eierstöcken und Eileitern durchgeführt. In unseren Sprechstunden bieten wir Ihnen Beratung zu den möglichen minimalinvasiven Verfahren.

Hysteroskopie (Gebärmutter Spiegelung)

- diagnostisch als Abklärung von Blutungen
- operativ als Resektion von Myomen, Polypen, Uterussepten (Fehlbildungen der Gebärmutter), sowie als Endometriumablation (Abtragung oder Verödung der Gebärmutter Schleimhaut)

Laparoskopie (Bauch Spiegelung)

- **am Uterus:** Myomentfernung, Laparoskopische Suprazervikale Hysterektomie (teilweise Entfernung der Gebärmutter unter Erhalt des Gebärmutterhals und Stabilität des Beckenbodens (LASH)), totale Gebärmutterentfernung (TLH)
- **am Eierstock:** Zystenentfernung und Eierstockentfernung
- **am Eileiter:** Eileiterschwangerschaft, Eileiterunterbindung, Entfernung des auffälligen Eileiters, Prüfung der Eileiterdurchgängigkeit, Therapie des Tuboovarialabszesses
- Therapie der Gebärmutter- und Scheidensenkung sowie Beckenbodenrekonstruktion
- Endometrioseentfernung
- Radikaloperationen mit Lymphknotenentfernung beim Gebärmutter- und Gebärmutterhalskrebs